

Fachwissen für jedermann

In seinen Unterrichtswerken erklärt Wolfgang Huhn mit möglichst allgemeinverständlichen Worten die Techniken der Trompeter. Hierbei ist ihm der physiologisch, medizinisch und technisch richtige Umgang mit dem Instrument ebenso wichtig, wie lernpsychologische Aspekte und neueste Ergebnisse aus der Hirnforschung. In seinen Heften werden viele Fragen geklärt und viele Dinge erklärt, so zum Beispiel im TROMPETERBÜCHLEIN die Fragen, welche Grundausrüstung für Blechbläser sinnvoll ist oder mit welchen immer gültigen Übe-"Hausaufgaben" man sich beschäftigen sollte. Trios und Quartette, die besonders für Trompeter gut spielbar und für Kinder und jugendliche Bläser zugleich Lehrmaterial für das Ensemblespiel sind, ergänzen seine Notenausgaben. Siehe unter W.HUHN-NOTEN.

Moderner Unterricht

Wolfgang Huhn nutzt in seinem Unterricht die von ihm geschriebenen und im Siebenhüner-Musikverlag veröffentlichten Lehrwerke [siehe W.HUHN-NOTEN] ebenso wie andere Unterrichtswerke.

Es gilt, im Unterricht und beim Üben Abläufe zu hinterfragen und zu verbessern um höhere Effektivität in allen Bereichen zu erzielen.

Auch die Arbeit mit Mitspiel-CDs sowie modernste Aufnahmetechnik kommen auf Wunsch gerne gelegentlich zum Einsatz.

Weil es Spaß machen soll

Im Sommer ist der Unterrichtsraum klimatisiert. Frisches Wasser (für den guten Ton "senza Gas") oder auch ein frischer Espresso stehen auf Bitte gerne kostenlos zur Verfügung.

Erfolg ist machbar

Wolfgang Huhn bereitete schon viele Bläser erfolgreich auf Prüfungen wie zum JMLA vor. Mehrere seiner Schüler gewannen bei den Wettbewerben von 'Jugend musiziert' Landes- und Bundespreise. Zwei seiner Schüler wurden Mitglieder des 'Jugendsinfonieorchesters des Landes Hessen' und studierten anschließend Trompete als Hauptfach, mehrere weitere Schüler von Wolfgang Huhn bliesen schon in den Big-Bands des 'Landesjugendjazzorchesters Bayern' sowie anderen höherqualifizierten Verbandsorchestern. Mehrere Trompeter und ein Posaunist nutzen den Unterricht erfolgreich zur Vorbereitung auf das Studium im Nebenfach oder zur Aufnahmeprüfung bei einem Heeresmusikcorps. Mehrere ehemalige Schüler von Wolfgang Huhn studieren derzeit Trompete, so zum Beispiel an der Musikhochschule in Bamberg oder Köln. Gelegentlich wird Wolfgang Huhns Rat als 'Ansatzdokter' auch von Trompeterkollegen gesucht. Natürlich gilt in jedem Fall strenge Diskretion!